



Detailansicht des Registereintrags

Aktionskreis gegen Produkt- und Markenpiraterie e.V.

Stand vom 31.03.2025 12:04:40 bis 23.06.2025 16:01:44

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R001633
Ersteintrag:	25.02.2022
Letzte Änderung:	31.03.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	24.06.2024
Tätigkeitskategorie:	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein
Kontaktdaten:	Adresse: Poststraße 4-5 10178 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493020679071 E-Mail-Adressen: info@apm.net Webseiten: https://apm.net

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0,02

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Volker Bartels**
Funktion: Vorstandsvorsitzender
2. **Dr. Julia Hentsch**
Funktion: Stellvertretende Vorstandsvorsitzende
3. **Dr. Jochen Volkmer**
Funktion: Stellvertretender Vorstandsvorsitzender
4. **Lennart Röer**
Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Peter Gretenkord**
2. **Volker Bartels**
3. **Lennart Röer**

Gesamtzahl der Mitglieder:

59 Mitglieder am 07.05.2024, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (3):

1. Global Anti-Counterfeiting Group (GACG)
2. AIM Anti-Counterfeiting Committee (European Brands Association)
3. Deutsche Vereinigung für gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht e.V. (GRUR)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (13):

EU-Gesetzgebung; Polizeiliche und justizielle Zusammenarbeit in der EU; Cybersicherheit; Kriminalitätsbekämpfung; Internetpolitik; Öffentliches Recht; Rechtspolitik; Strafrecht; Zivilrecht; E-Commerce; Handel und Dienstleistungen; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Grundlagen der Arbeit des APM sind die Vernetzung, der Erfahrungsaustausch und die Kollaboration zwischen den Mitgliedern (von Produkt- und Markenpiraterie betroffene Unternehmen) und mit externen Akteuren aus Wirtschaft und Verwaltung – insbesondere der Durchsetzungsbehörden - mit dem Ziel, eine effektive Durchsetzung sowie eine Sensibilisierung für die Bedeutung der Rechte am geistigen Eigentum zu erreichen. Im Rahmen der Interessenvertretung führen wir dazu auch unregelmäßig Gespräche mit Vertretern der Bundesministerien. Mit direkten Anschreiben, Stellungnahmen und Positionspapieren werden bei

im Zusammenhang mit Produktpiraterie relevanten Gesetzgebungsvorhaben die zuständigen Stellen in den Ministerien und mitunter Politikerinnen und Politiker, auch Mitglieder des Deutschen Bundestages, adressiert. Vereinzelt werden Vertreter der Bundesregierung, der Ministerien oder des Bundestags auch zu Vortragsveranstaltungen, Seminaren, o.ä. eingeladen - vorwiegend jedoch, um dort die Mitglieder und andere Interessierte über laufende oder bereits abgeschlossene Gesetzesinitiativen und andere Maßnahmen zu informieren.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Zulassung von Rechteinhabern als "vertrauenswürdige Hinweisgeber" im Digitale Dienste Gesetz

Beschreibung:

Umsetzung von Art. 22 des Digital Services Act (VO (EU) 2022/2065), d.h. die die Einführung des Status eines "vertrauenswürdigen Hinweisgebers", durch das Digitale Dienste Gesetz in einer Form, die es auch den Inhabern gewerblicher Schutzrechte erlaubt, diesen Status zu erlangen.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/10031 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Durchführung der Verordnung (EU) 2022/2065 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Oktober 2022 über einen Binnenmarkt für digitale Dienste und zur Änderung der Richtlinie 2000/31/EG sowie zur Durchführung der Verordnung (EU) 2019/1150 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 zur Förderung von Fairness und Transparenz für gewerbliche Nutzer von Online-Vermittlungsdiensten und zur Änderung weiterer Gesetze

Zuständiges Ministerium: BMDV (20. WP) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

E-Commerce [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Internetpolitik [alle RV hierzu]; Kriminalitätsbekämpfung [alle RV hierzu]; Öffentliches Recht [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

2. Verbesserungen beim Zugriff auf und bei der Datenintegrität von WHOIS-Daten im NIS2UmsuCG

Beschreibung:

Umsetzung der NIS-2-Richtlinie (RL (EU) 2022/2555) durch das NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetz (NIS2UmsuCG) in einer Form, die den Inhabern gewerblicher Schutzrechte zur Durchsetzung dieser Rechte den Zugriff auf Domain-Inhaberdaten (WHOIS-Daten) erlaubt und von Domain-Registern und Registrierungsstellen eine Überprüfung der erhobenen Daten, die Sperrung von Domains mit falschen oder unvollständigen Daten sowie eine vollständige, korrekte, schnelle und kostenlose Beauskunftung über den tatsächlichen Inhaber einer Domain sowie weitere auf dessen Namen registrierte Domainnamen verlangt.

Interessenbereiche:

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2410020027](#) (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 02.10.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [[alle SG dorthin](#)]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

230.001 bis 240.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[Rechenschaftsbericht-APM-2023.pdf](#)